

Richtlinien für die Seniorenliga der Männer

Hier einvernehmliche Änderungen:

1. Es gilt die Satzung in Fach 6a Wettkampfbestimmungen im Straßenboßeln des Friesischen Klootschießerverbandes (FKV).
2. Die Punktspiele finden immer Mittwochs statt. Anwurf ist um 13:00h
3. Das Mindestalter beträgt 60 Jahre. Maßgebend für das Geburtsjahr ist das Kalenderjahr (1.Juli) Saisonanfang. (Beispiel: In der Saison 2015 / 2016 dürfen Werfer des Jahrgangs 1955 und Ältere werfen.
4. Es wird auf der Hintour mit der 4 Punkt Gummikugel 10,5 cm und auf der Rücktour mit der schwarzen Kunststoffkugel 11,0 cm geworfen.
5. Eine Mannschaft besteht aus 4 oder 5 Werfern. Eine Mannschaft mit 4 Werfern kann nicht auswechseln. Eine Mannschaft mit 5 Werfern darf 3 Werfer auswechseln. Wenn 5 Werfer anwesend sind, dann müssen sie auch eingesetzt werden. Eingewechselt werden kann nur der Werfer der beim Anwurf anwesend war.
6. Das Werfen wird als Streckenwerfen durchgeführt. Sieger ist die Mannschaft mit den wenigsten Würfeln.
7. Die Wurfstrecke sollte nicht länger als 50 bis 60 Wurf sein.
8. Ein Schoet wird mit 100 Meter gewertet.
9. Bei Nichtantreten einer Mannschaft, wird der Wettkampf für den Gegner mit 2:0 Punkten und 5 Schoet gewertet.
10. Der Meister der Seniorenliga erhält einen Wanderpokal. Dieser wird aus der Hand des Kreissenorenwartes übergeben.
11. Der Wanderpokal wurde von Heinz Woggon gestiftet.
12. Diese Änderungen und Ausnahmen der Punkte 2 bis 9, wurden von den Sportwarten für Senioren des KBV Kreis XII Wilhelmshaven, genehmigt.

Dieter Fraaz

Kreissenorenwart